

Antrag

der Abg. Friedrich Haag u. a. FDP/DVP

Modellprojekt zum Einsatz synthetischer Kraftstoffe für tatsächlichen Klimaschutz

Der Landtag wolle beschließen,
die Landesregierung zu ersuchen,

- I. zu berichten,
 1. welchen Stand nach ihren Erkenntnissen das Projekt reFuels aufweist (vgl. auch Drucksache 16/7929 reFuels-Studie und Schlussfolgerungen);
 2. von welchen geplante Preissteigerungen für Benzin und Diesel auszugehen ist, nachdem Herr Ministerpräsident am 8. Juni 2021 sich dahingehend äußerte, dass diese weiter „mutig promotet“ würden;
 3. von welchen direkten Reduktionswirkungen des CO₂-Aufkommens sie durch eine deutliche Erhöhung der Preise von Benzin und Diesel ausgeht;
 4. wie sie den Sorgen bezüglich sozialer Verwerfungen durch deutliche Erhöhungen der Treibstoffpreise insbesondere im ländlichen Raum, wo es absehbar keine tragfähigen Alternativen zum PKW gibt, begegnet, insbesondere vor dem Hintergrund, dass die Pendlerpauschale lediglich einen Teilbereich der Mobilität abdeckt;
 5. ob sie der Auffassung ist, dass der Einsatz synthetischer Kraftstoffe neben den Bereichen Luftfahrt und schwere Nutzfahrzeuge auch im Personenkraftwagenbestand und bei Neufahrzeugen im Vergleich zu fossilen Kraftstoffen erhebliche positive Effekte im Hinblick auf den Klimaschutz zeitigen könnte;
 6. welche Projekte zur Produktion von Wasserstoff sie im In- und Ausland bisher in welcher Höhe fördert (bspw. Modellregion Grüner Wasserstoff, Solar Hy Córdoba);
 7. welche Vorhaben im Rahmen des gemeinsamen europäischen Wasserstoffprojekts (sog. Important Project of Common European Interest, IPCEI) im Land sie in welcher Höhe fördert;
- II.
 1. ein Projekt zur Nutzung synthetischer Kraftstoffe in den Dienstfahrzeugen der Landesregierung und in einem weiteren Schritt in denen des Landes allgemein (bspw. Polizei) aufzulegen,
 2. dieses wissenschaftlich zu begleiten, um Klimaschutzwirkungen und Marktpotenziale sowie weitere Entwicklungsbedarfe zu ermitteln.

10.6.2021

Haag, Dr. Jung, Scheerer, Dr. Rülke, Haußmann, Dr. Kern, Heitlinger, Dr. Schweickert, Brauer, Reith, Birnstock, Fischer, Weinmann, Goll FDP/DVP

Begründung

Die gegenwärtige Diskussion zum Klimaschutz im Verkehrssektor wird eindimensional auf die drastische Erhöhung der Treibstoffkosten reduziert. Nicht berücksichtigt werden die Potenziale synthetischer Kraftstoffe.